

## Programm

**Johann Sebastian Bach** (1685-1750)  
*Präludium und Fuge cis-Moll BWV 849* (1722)

**Joseph Haydn** (1732-1809)  
*Sonate D-Dur Hob. XVI:51*  
Andante • Finale: Presto.

**Frédéric Chopin** (1810-1849)  
*Ballade Nr. 2 F-Dur op. 38* (1839)

**Camille Saint-Saëns** (1835-1921)  
*Toccata op. 111.6* (1899)

**Leos Janáček** (1854-1928)  
*Pohádka* (Märchen)  
für Violoncello und Klavier (1910)

**Gaspar Cassadó** (1897-1966)  
*Requiebros*  
für Violoncello und Klavier (1934)

**Astor Piazzolla** (1921-1992)  
*Le Grand Tango*  
für Violoncello und Klavier (1982)

Moderation: R.M. Klaas

## Nächste Konzerte Saison 2018

- 22.04.2018 Heilig Kreuz Kirche,  
Scharnhölzstraße 37,  
46236 Bottrop, 16.30 Uhr
- 23.09.2018 Kassiopeia-Saal,  
Festspielhaus Recklinghausen, 11.00 Uhr
- 23.09.2018 Residenz,  
Josef-Wulff-Straße 75,  
45657 Recklinghausen, 15.30 Uhr
- 28.10.2018 Kassiopeia-Saal,  
Festspielhaus Recklinghausen, 11.00 Uhr
- 28.10.2018 Heilig Kreuz Kirche,  
Scharnhölzstraße 37,  
46236 Bottrop, 16.30 Uhr
- 25.11.2018 Kassiopeia-Saal,  
Festspielhaus Recklinghausen, 11.00 Uhr  
Essener Jugend Symphonie Orchester  
– mit Pause

(Änderung vorbehalten)

In Zusammenarbeit mit der



**Ruhrfestspielstadt**  
**RECKLINGHAUSEN**

# DEBUT UM 11

Konzertreihe zur Förderung junger Musiker seit 1992  
Künstlerische Beratung R.M. Klaas

22. April 2018

11.00 Uhr

Bürgerhaus Süd

Körnerplatz 2

45661 Recklinghausen

Veranstalter: DEBUT UM 11 e.V.

Postfach 101952 · 45619 Recklinghausen · [www.debut-um-11.de](http://www.debut-um-11.de)

## DEBUT UM 11

Nachdem die Gestaltung unserer Chronik „Alles begann mit dem Schwan“ – die ersten 25 Jahre des DEBUT UM 11 – so viel Anklang fand, haben wir uns daran gemacht, auch das äußere Erscheinungsbild unseres Programm-Flyers zu modernisieren. Inhalte und Ziele haben sich indessen nicht geändert. So stellen wir Ihnen dieses Mal den erst 18jährigen, vielversprechenden Pianisten Simon Staub mit einem klassischen Programm von Bach bis Saint-Saëns vor. Fünf Jahre älter ist der Cellist Joël Wöpke, der Ihnen mit der Klavierbegleitung von Jay Wang drei „Leckerbissen“ der Celloliteratur vorstellt, darunter einen der berühmtesten Tangos von Astor Piazzolla. Zu diesem spannenden Konzert laden wir Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte recht herzlich ein.

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Anmeldung bis zum **17. April 2018** anzumelden. Trotz des umfangreicheren Platzangebotes bitte ich Sie ausdrücklich, sich weiterhin für das Konzert anzumelden, denn danach richtet sich die Bestellung für den Imbiss sowie der Umfang der Bestuhlung des Saals.

Der Förderverein DEBUT UM 11 freut sich auf Ihren Besuch!

Ihre *Candice V. K. K. K.*

Trotz des größeren Platzangebotes, bitten wir Sie die Karten bis zum **17.04.2018** per Antwortkarte, E-Mail [info@debut-um-11.de](mailto:info@debut-um-11.de), Telefon 02361/23702, oder Fax 02361/29960 zu bestellen.

**Eintritt frei!**

Dieser Einladung ist ein Überweisungsformular unserer Bank, der Volksbank Marl-Recklinghausen IBAN: DE29 4266 1008 5106 3781 00, BIC: GENODEM1MRL mit dem Eindruck „Spende“ beigefügt. Diese Spende ist als Ansporn und zur Unterstützung von Studium und Arbeit dieser jungen Musikerinnen und Musiker gedacht. Eine Zuwendungsbestätigung stellen wir auf Wunsch gerne aus.

## Interpreten

### Simon Staub (Klavier),

geboren 2000 in Paderborn, begann fünfjährig mit dem Klavierunterricht und trat bereits drei Jahre später öffentlich auf. 2010 nahm er an einem Meisterkurs von Peter Feuchtwanger teil, 2011 wurde er Schüler von Piotr Oczkowski in Detmold, wenig später auch als Jungstudierender an der dortigen Musikhochschule. Zur Zeit ist er Student von Hartmut Schneider am selben Institut. Simon erhielt zahlreiche Wettbewerbspreise, u. a. beim Hohenlimburger Musikwettbewerb 2010, bei „Jugend musiziert“, dem Thürmer-Wettbewerb Bochum, beim van-Bremen-Wettbewerb Dortmund (1. Preis 2017), beim Münchner Klavierpodium, der internationalen Grotrian Piano Master Competition und beim internationalen Rotary-Klavierwettbewerb „Jugend“. 2016 erhielt er den Förderpreis „Junge Kunst“ der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold. Bereits 2013 trat Simon zum ersten Mal solistisch mit dem Leipziger Sinfonieorchester auf. In wenigen Wochen schließt er das Abitur am Pelizaeus-Gymnasium Paderborn ab.



### Joël Wöpke (Violoncello)

wurde 1995 in München als Sohn der Sopranistin Annegeer Stumphius und von Peter Wöpke, Solocellist der Bayerischen Staatsoper, geboren und erhielt ab dem sechsten Lebensjahr Cello-Unterricht. Nach Abschluss



des Abiturs erspielte er sich, vor allem dank der intensiven Vorbereitung durch Emmanuel Graf – ebenfalls Solocellist der Bayerischen Staatsoper – erfolgreich einen Platz in der Celloklasse von Timora Rosler an der Musikhochschule in Utrecht (Niederlande), wo er zwei Jahre studierte. Im Oktober 2017 wechselte er an die Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf in die Klasse von Gregor Horsch, Solocellist des Concertgebouw Orchesters Amsterdam. Joël Wöpke nahm an verschiedenen Meister- und Kammermusikkursen in Deutschland, Österreich, Italien, Frankreich, Schottland und Griechenland teil, mit Musikern wie Gregor Horsch, Melissa Phelps, Troels Svane, Giovanni Gniocchi, Boris Baraz, dem Diogenes-Quartett u. a. Er war Solocellist des Attacca-Jugendorchesters der bayerischen Staatsoper und Mitglied des Odeon-Jugend-Symphonieorchesters, und spielte unter Dirigenten wie Zubin Mehta, Philippe Jordan und Kent Nagano. Seit 2017 ist er Stipendiat der BürgerStiftung Düsseldorf.

Klavierparts bei Janáček, Cassadó und Piazzolla:  
**Jung-Hoon Wang**

Die an der Kyunghee University in Seoul ausgebildete südkoreanische Konzertpianistin Jay Wang lebt seit 2001 in Deutschland. Sie hat sich seither vor allem als Kammermusikerin und Liedbegleiterin in zahlreichen Konzerten einen Namen gemacht. Als Pädagogin lehrt sie am studio::busoni in Recklinghausen und Dortmund.

